



**Rosenstadt** | ZWEIBRÜCKEN

19.01.2021

## **Niederschrift**

über die 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am Mittwoch, dem 23.09.2020, 18:00 Uhr,  
im Kul-Tus-Halle, Alleeweg 9

---

### **Anwesend:**

#### Ortsvorsteher/in

Isolde Seibert

#### Stv. Ortsvorsteher/in

Klaus Fuhrmann

#### Ortsbeiratsmitglieder

Kirsten Böhler

Herbert Brengel

Florian Faust

Anke Fuhrmann

Marcus Kunz

(ab 18.13 Uhr – TOP I/1)

Christian Reifenscheid

Stefan Schantz

Gabriela Schmidt

Gerhard Weber

Fabian Zahler

#### Protokollführung

Hans-Jürgen Stopp

#### von der Verwaltung

Peter Ernst

### **Abwesend:**

#### Ortsbeiratsmitglieder

Silvia Kämmer

Volker Lahm

Elisabeth Metzger

Michael Reinwald

Tino Schuhmacher

## 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 23.09.2020

### Tagesordnung

#### I. Öffentlicher Teil

- 1 Wiederkehrende Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen im Abrechnungsgebiet Rimschweiler (Ausbauprogramm im Zeitraum 2021 - 2025); Ausbau der Bayernstraße - Anhörung des Ortsbeirates (Information: Vertreter der Verwaltung)
- 2 Durchführung des Umwelttages am Samstag, dem 10.10.2020 - Anhörung des Ortsbeirates
- 3 Künftige Gestaltung der Feierstunde zum Volkstrauertag im Stadtteil Rimschweiler - Anhörung des Ortsbeirates
- 4 Terminierung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates

## **7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 23.09.2020**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr.  
Er stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung der Mitglieder fest.

Anträge oder Einwände zur Tagesordnung ergeben sich nicht. Die Tagesordnung wird somit, wie vorstehend aufgeführt, behandelt.

## 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 23.09.2020

### I. Öffentlicher Teil

**Punkt 1:** **Wiederkehrende Beiträge für den Ausbau von Verkehrsanlagen im Abrechnungsgebiet Rimschweiler (Ausbauprogramm im Zeitraum 2021 - 2025); Ausbau der Bayernstraße - Anhörung des Ortsbeirates (Information: Vertreter der Verwaltung)**

Ortsvorsteherin Seibert begrüßt den Vertreter der Verwaltung, Herrn Ernst (Stadtbauamt – Abt. Tiefbau) zu diesem Tagesordnungspunkt und erteilt ihm das Wort.

Herr Ernst berichtet, im 1. Ausbauprogramm (Abrechnungszeitraum 2016-2020) sei lediglich die Innenstadt einschließlich der „alten Stadtteile“ – d.h. keine Vororte betroffen gewesen. Im Rahmen der nächsten Sitzung des Stadtrates am 30.09.2020 sei die Beschlussfassung über Maßnahmen des 2. Ausbauprogramms (Abrechnungszeitraum 2021-2025) vorgesehen, wobei grundsätzlich das gesamte Stadtgebiet (d.h. einschließlich Vororte) betroffen wäre. Seitens der Verwaltung werde für das „alte Stadtgebiet“ ein Beitragssatz in Höhe von ca. 0,28 €/m<sup>2</sup> angestrebt.

Im Rahmen des 1. Abrechnungszeitraumes sei bereits die Beitragsfläche des Stadtteils Rimschweiler – der eine eigene Abrechnungseinheit bilde – ermittelt worden, welche 499.645 m<sup>2</sup> betrage.

Hinsichtlich des gewünschten Ausbaues der Bayernstraße wären seitens des UBZ die maximalen Kosten (für einen kompletten Ausbau) berechnet worden, welche ca. 1.440.000,00 € betragen würden.

Da der Stadtanteil 32 % betrage (ca. 460.800,00 €) ergebe sich ein Verteilungsaufwand auf die Beitragsfläche von ca. 980.000,00 €, was einen Beitrag in Höhe von 0,39 €/m<sup>2</sup> ergebe.

Da dieser Beitrag deutlich über dem vorstehend genannten, für das „alte Stadtgebiet“ angestrebten Beitrag (ca. 0,28 €/m<sup>2</sup>) liege, habe Ortsvorsteherin Seibert gegenüber der Verwaltung einen Teilausbau der Bayernstraße angeregt, welcher – seitens UBZ – im Bereich ab Pfalzstraße bis zur Fischerstraße vorgeschlagen worden wäre.

Hierfür würden Kosten in Höhe von ca. 963.600,00 € anfallen, wobei der Stadtanteil (32 %) in Höhe von 308.352,00 € in Abzug zu bringen wäre. Somit ergebe sich ein Verteilungsaufwand in Höhe von 655.248,00 € - d.h. 0,26 €/m<sup>2</sup> Beitrag.

In diesen Kosten sei allerdings der Ausbau der Straßenbeleuchtung (außerhalb dieser Maßnahme) nicht enthalten. Für den Stadtteil Rimschweiler sei – lt. Mitteilung der Stadtwerke – von diesbezüglichen Gesamtkosten in Höhe von ca. 850.000,00 € auszugehen.

Im Rahmen einer sich hieran anschließenden längeren Aussprache – bei der Herr Ernst Detailfragen der Anwesenden beantwortet – wird zunächst seitens mehrerer Ortsbeiratsmitglieder darauf hingewiesen, dass die Bayernstraße nicht nur von PKWs, sondern des Öfteren auch von Schwerlastverkehr (insbesondere LKWs sowie größere landwirtschaftliche Maschinen) befahren werde, so dass ein den tatsächlichen Belastungen entsprechender Straßenvollausbau erforderlich sei, da ansonsten in wenigen Jahren auftretende Straßenschäden zu befürchten seien.

Außerdem wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Kanalsystem in der Bayernstraße derzeit noch aus alten Tonröhren bestehe und daher beschädigt sein könnte. Der Zustand des Kanals müsse daher vor Durchführung der Straßenausbaumaßnahme unbedingt geprüft werden. Sollten dabei Schäden festgestellt werden, bzw. sollten Hinweise darauf gefunden werden, dass das

## 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 23.09.2020

bestehende Kanalsystem möglicherweise in kurzer Zeit (wenige Jahre) erneuert werden müsse, mache ein vor einer Kanalsanierung durchgeführter Straßenausbau keinen Sinn, da die Bayernstraße sodann wieder aufgerissen werden müsse.

Im Anschluss daran beantragt Ortsbeiratsmitglied Schantz den Komplettausbau (Ausbau der gesamten Bayernstraße).

Die nachfolgende Abstimmung ergibt 6 Ja-Stimmen (für den Komplettausbau) sowie 6 Nein-Stimmen (gegen den Komplettausbau).

Gemäß § 40 Abs. 1 Satz 2 ist der Antrag bei Stimmgleichheit abgelehnt.

Sodann fasst der Ortsbeirat **e i n s t i m m i g** (bei 1 Enthaltung) die folgende

### **B e s c h l u s s e m p f e h l u n g ( f ü r d e n S t a d t r a t ) :**

Die Bayernstraße (Teilbereich ab Pfalzstraße bis Fischerstraße) wird in das Straßenausbauprogramm (Zeitraum 2021-2025) aufgenommen.

An der Abstimmung nahmen 11 Ortsbeiratsmitglieder sowie die Vorsitzende teil.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	11
Nein-Stimmen	0
Enthaltung	1

Mit E-Mail vom 24.09.2020 hat Herr Hober (UBZ – Abwasserbeseitigung) gebeten, nachfolgende Feststellung in das Protokoll der Sitzung aufzunehmen:

„Den Mischwasserkanal betreffend, können wir sagen, dass bei der letzten Ablagerungskontrolle im Februar 2019 festgestellt wurde, dass weder eine Reinigung erforderlich ist, noch wurden Schäden am Kanal festgestellt. Von Januar bis Mai 2020 haben wir in der Bayernstraße 10 Schächte saniert. Man kann also durchaus die Aussage treffen, dass sowohl der Hauptkanal als auch die Schachtbauwerke in sehr gutem Zustand sind. Wer hier jetzt, und warum, unbegründet behauptet der Kanal müsse saniert werden irrt. Im Übrigen sind alle Kanäle in diesem Bereich (benachbarte Straßen) aus dem gleichen Baujahr (1976) und nicht sanierungsbedürftig. Falls jedoch wider Erwarten eine Sanierung am Mischwasserkanal erforderlich werden würde, so würde diese in geschlossener Bauweise (Inliner), ohne Beschädigung der Straße durchgeführt werden.“

### Verteiler:

- Amt 60 – 1 x
- Amt 60/66 – 1 x
- Amt 81 – 1 x
- Amt 84 – 1 x

## 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 23.09.2020

### **Punkt 2:**                    **Durchführung des Umwelttages am Samstag, dem 10.10.2020 -** **(öffentlich)**                    **Anhörung des Ortsbeirates**

Ortsvorsteherin Seibert erkundigt sich, ob o.g. Termin allgemein befürwortet werde.  
Gegen diesen Termin werden keine Einwände/Bedenken geäußert.

Sodann verständigt man sich darauf, dass am selben Tag (10.10.2020) die Blumenampeln  
abgehängt werden sollen.

Verteiler:  
Amt 32 – 1 x  
Amt 60/66 – 1 x  
Amt 84 – 1 x

## 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 23.09.2020

### **Punkt 3:                      Künftige Gestaltung der Feierstunde zum Volkstrauertag im (öffentlich)                      Stadtteil Rimschweiler - Anhörung des Ortsbeirates**

Die Vorsitzende informiert, sie habe sich wegen der künftighin angedachten Feierstunde im Rahmen des Gottesdienstes sowohl mit der evangelischen Kirchengemeinde (Presbyterium) als auch mit der katholischen Kirchengemeinde (Pfarrgemeinderat) in Verbindung gesetzt, wobei beide Gremien damit einverstanden seien, dass die Feierstunde zum Volkstrauertag in der Kirche stattfinde. Diese sollte jeweils in der katholischen Kirche stattfinden (wegen geringer Entfernung zum Friedhof), wobei jeweils ein ökumenischer Gottesdienst vorgesehen wäre.

Im Anschluss daran würden im Friedhofsbereich die Kranzniederlegungen erfolgen.

Sodann schlägt Ortsvorsteherin Seibert vor, wegen der Corona-Problematik sollte die bislang übliche Regelung (Feierstunde mit Kranzniederlegungen im Friedhofsbereich) im laufenden Jahr 2020 nochmals beibehalten werden. Vorstehend genannte Neuregelung sollte also erst ab dem Jahr 2021 praktiziert werden, zumal auch seitens beider Kirchengemeinden Corona bedingte Bedenken gegen eine Nutzung der Kirche im laufenden Jahr bestünden.

Im kommenden Jahr werde der Ortsbeirat ggf. nochmals über die beabsichtigte Neuregelung beschließen.

Die Anwesenden sind mit der geschilderten Verfahrensweise einverstanden.

Es werden diesbezüglich keine Einwände oder Bedenken geäußert.

Verteiler:  
Amt 10 – 1 x

## 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 23.09.2020

### **Punkt 4: Terminierung der nächsten Sitzung des Ortsbeirates (öffentlich)**

Ortsvorsteherin Seibert erklärt, sie beabsichtige die nächste Sitzung bereits Ende Oktober 2020 durchzuführen.

Sodann verständigt man sich darauf, dass diese auf Mittwoch, dem 28. Oktober 2020 (um 19.00 Uhr) terminiert werden sollte.

Außerhalb der Tagesordnung erkundigt sich Ortsbeiratsmitglied Kunz, weshalb seitens der Stadt Zweibrücken auf mehreren Großplakatwänden (mindestens 2 Plakatwände) Werbung für das sogenannte „Handy-Parken“ gemacht werde.

In diesem Zusammenhang frage er sich, ob die Kosten der Werbeplakate seitens der Stadt Zweibrücken finanziert würden oder ob diese eventuell dem „Provider“ oder einem sonstigen Kostenträger in Rechnung gestellt würden.

Im Hinblick auf die enorme Verschuldung der Stadt Zweibrücken wäre eine Finanzierung aus Haushaltsmitteln für ihn nicht nachvollziehbar.

#### Verteiler:

Amt 20 – 1 x

Amt 10 – 1 x

Amt 32 – 1 x



## 7. Sitzung des Ortsbeirates Rimschweiler am 23.09.2020

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Anwesenden für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:04 Uhr.

Der Vorsitzende

---

Isolde Seibert

Die Schriftführer

---

Hans-Jürgen Stopp